



---

# AUSSCHREIBUNG

## 35. Nationale Deutsche Schüler-Meisterschaften (U15)

Westercele

13. / 14. März 2010

---

<b>SCHIRMHERR:</b>	Detlef SCHULZ, REWE Deutschland, Niederlassung Norddeutschland
<b>VERANSTALTER:</b>	DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND e.V.
<b>AUSRICHTER:</b>	Tischtennis-Verband Niedersachsen e.V.
<b>DURCHFÜHRER:</b>	VfL Westercelle e.V. / Förderverein FVTT Westercelle e.V.
<b>AUSTRAGUNGSORT:</b>	SCHULZENTRUM BURGSTRASSE – HALLE I Burgstrasse 21 29221 CELLE
<b>GESAMTLEITUNG:</b>	Holger LUDWIG, Ressortleiter Jugendsport im TTVN
<b>ORGANISATION:</b>	Wolfgang GRAUE, Spartenleiter VfL Westercelle TT
<b>TURNIERLEITUNG:</b>	Oliver GRAUE, Pressewart VfL Westercelle e.V.
<b>SCHIEDSGERICHT:</b>	Wolfgang MARK, Beauftragter Einzelsport im Ressort Jugendsport des DTTB Frank KNOPF, Beauftragter Mannschaftssport im Ressort Jugendsport des DTTB Carina METTERNICH, Ressort Jugendsport
<b>OBERSCHIEDSRICHTER:</b>	Gerhard HEINDL, Nationaler Schiedsrichter
<b>SR-EINSATZ:</b>	Michael BITSCHKAT, Nationaler Schiedsrichter
<b>SCHIEDSRICHTER:</b>	ISR, NSR und VSR werden vom TTVN gestellt
<b>PRESSE / INTERNET / RUNDFUNK:</b>	Simone HINZ, Pressesprecherin des DTTB

---

<b>DTTB-HOMEPAGE:</b>	Martina und Axel EMMERT, Ergebnisdienst des DTTB axel.emmert@t-online.de
<b>(INTERNET-) ERGEBNISDIENST:</b>	Oliver GRAUE, Pressewart VfL Westercelle e.V. www.nds2010.de
<b>WETTBEWERBE:</b>	Schülerinnen- und Schüler-Einzel Schülerinnen- und Schüler-Doppel Gemischtes Doppel
<b>TEILNEHMER:</b>	48 Schülerinnen 48 Schüler
<b>TISCHE:NETZE, SR-TISCHE, ZÄHLGERÄTE, UMRANDUNGEN:</b>	JOOLA
<b>BÄLLE, BALL-/ HANDTUCHBEHÄLTER, RÜCKENNUMMERN:</b>	ANDRO
<b>TEILNAHMEBERECHTIGUNG:</b>	<p>Startberechtigt sind, vorbehaltlich der Meldung nach Ziffer 5 der Durchführungsbestimmungen für Nationale Deutsche Meisterschaften - durch den entsprechenden Mitgliedsverband - die Plätze 1 bis 16 der Punktrangliste der Schüler.</p> <p>Bei Ausfall von namentlich qualifizierten Spielern fallen diese Plätze an das Ressort Jugendsport zurück und werden von diesem neu vergeben.</p> <p>Die verbleibenden Startplätze werden wie folgt vergeben:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>für die besten 12 der Punktrangliste der Schüler, die nicht nach 5.3.1 qualifiziert sind, je 1 Platz an die Regionalverbände</li><li>pro Regionalverband 1 noch nicht nach 5.3.1 und a) qualifizierter B-Schüler</li><li>pro Regionalverband nach Summe von 5.3.1 und a) je angefangene 2 Plätze 1 weiterer Platz</li><li>über die Vergabe der restlichen Plätze (maximal 2), die nach c) noch nicht vergeben sind, entscheidet das Ressort Jugendsport.</li></ol>
<b>AUSTRAGUNGSMODUS:</b>	<p>Die Nationalen Deutschen Schüler-Meisterschaften werden zunächst im Einzel in einer Vorrunde in 12 Gruppen mit je vier Spielern im System "Jeder gegen Jeden" ausgespielt.</p> <p>Über die Platzierung entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen.</p> <p>Bei Punktgleichheit entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen. Ist diese auch gleich, entscheiden die Spiele der Punktgleichen untereinander (Punkt-, Satz-, ggf. Balldifferenz).</p> <p>Die Ersten und Zweiten jeder Gruppe qualifizieren sich für die anschließende K.o.-Runde, in der acht Spieler so gesetzt werden, dass sie bereits die Runde der letzten 16 erreicht haben.</p> <p>Die verbleibenden Gruppensieger werden so ausgelost, dass sie in der ersten K.o.-Runde nicht aufeinandertreffen.</p>

**NOCH**

**AUSTRAGUNGSMODUS:** Für die Auslosung gilt der Grundsatz, dass der Sieger und der Zweitplatzierte jeder Gruppe in verschiedene Hälften gelost werden. Fällt ein gesetzter Spieler einer Gruppe aus, so ist diese als letzte Gruppe einzureihen. Die anderen Gruppen rücken nach vorne. Trifft dies auf mehrere Gruppen zu, so sind diese gemäß ihrer Gruppenziffern nach hinten einzureihen.

Die Doppel werden im K.o.-System ausgetragen. In allen Konkurrenzen entscheidet der Gewinn von drei Sätzen.

**SPIELBEDINGUNGEN:** Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB (siehe Hand- und Jahrbuch 2008/2009).

**SPIELANSETZUNG:** Die Spielansetzung erfolgt nach Zeitplan. Die Teilnehmer haben sich unaufgefordert fünf Minuten vor der im Programm festgesetzten Zeit an dem bezeichneten Tisch spielbereit einzufinden.

Ist ein Teilnehmer zur angesetzten Zeit nicht spielbereit am Tisch, wird er aus dem weiteren Wettbewerb der betreffenden Konkurrenz gestrichen.

Der spielbereite Gegner kommt kampflos eine Runde weiter.

Für die Endspiele erfolgt besonderer Aufruf.

**AUSZEICHNUNGEN:** Die drei Erstplatzierten eines jeden Wettbewerbs erhalten Medaillen des DTTB; ferner erhalten die Sieger Ehrenpreise des Durchführers.

Die Sieger im Schülerinnen- und Schüler-Einzel erhalten den Dieter STEFFEN-Wanderpokal.

**NENNUNGEN:** Durch die Mitgliedsverbände, über den zuständigen Regionalverband, schriftlich – unter Verwendung des beigefügten Meldeformulars – aufgegliedert in Einzel und Doppel, entsprechend der **Spielstärke**, bis **spätestens Mittwoch, 10. Februar 2010** an:

1. DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND  
Otto-Fleck-Schneise 12  
60528 FRANKFURT AM MAIN  
Tel: 069 695019-24  
Fax: 069 67725515  
E-Mail: [metternich.dttb@tischtennis.de](mailto:metternich.dttb@tischtennis.de)

2. Wolfgang GRAUE  
Vogelbeerweg 8  
29352 ADELHEIDSDORF  
Tel.: 05141 84626 (privat)  
Tel.: 05141 88696-0 (geschäftlich)  
Email: [w.graue@nts-bs.de](mailto:w.graue@nts-bs.de)

3. TISCHTENNISVERBAND NIEDERSACHSEN E.V.  
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10  
30169 HANNOVER  
Tel.: 0511 98194-0  
E-Mail: [info@ttvn.de](mailto:info@ttvn.de)

- AUSLOSUNG:** **Samstag, 20. Februar 2010, 15:00 Uhr im**  
WESTFALEN-HOF  
Rudolf-Diesel-Str. 13  
32369 RAHDEN
- STARTGELD:** 26,-- EURO pro Teilnehmer, zu entrichten an den DTTB.  
Entsprechende Rechnungen werden den Mitgliedsverbänden  
zugestellt.
- UNTERKUNFT:** Ist von den Mitgliedsverbänden unter Angabe, ob die Anreise per PKW  
oder mit der Deutschen Bahn erfolgt bis spätestens  
**14. Februar 2010** schriftlich zu bestellen bei:

Wolfgang GRAUE  
Vogelbeerweg 8  
29352 ADELHEIDSDORF  
Tel.: 05141-84626 (privat)  
Tel.: 05141-88696-0 (geschäftlich)  
Fax: 05141-88696-29  
E-Mail: w.graue@nts-bs.de

Bitte beachten Sie auch das angehängte Schreiben des Durchführers  
bezüglich Essens- und T-Shirtbestellung.

- UNTERKUNFT /**  
**VERPFLEGUNG:** Für die Bereitstellung der Unterkunft und Verpflegung sorgt der  
Durchführer nach Meldung der Mitgliedsverbände.

**ZEITPLAN:** **Freitag, 12. März 2010**

Anreise  
ab 16:00 Uhr Trainingsmöglichkeit

**Samstag, 13. März 2010**

ab 07:30 Uhr Trainingsmöglichkeit  
09:00 Uhr Aufstellung und Einmarsch der Teilnehmer  
Eröffnung der Meisterschaften  
09:30 Uhr - 19:45 Uhr Spiele nach Zeitplan  
12:10 Uhr - 13:00 Uhr Mittagspause für Schülerinnen  
13:00 Uhr - 13:50 Uhr Mittagspause für Schüler  
18:15 Uhr **Endspiel** Gemischtes Doppel

**NOCH ZEITPLAN:****Sonntag, 14. März 2010**

ab 07:30 Uhr Trainingsmöglichkeit

09:00 Uhr - 13:15 Uhr Spiele nach Zeitplan

ab 13:30 Uhr Finale (auf jeweils zwei Tischen)  
bzw. nach Schüler- und Schülerinnen-Einzel  
Aufruf Schüler- und Schülerinnen-Doppel

Anschließend Siegerehrung

ca. 15:30 Uhr Abreise der Teilnehmer

**ANREISEMÖGLICHKEITEN:****PKW**

Über die Autobahnen A1 + A2 + A7 nach Hannover. Abfahrt Celle / Burgdorf. Weiter auf A 252 bis zum Ende, weiter die B3 nach Celle bis zum Ende der neuen Umgehungsstraße.

In Celle bis zur 2. Ampelkreuzung (links Aral-Tankstelle) dort rechts abbiegen in Richtung Braunschweig. Bei der 2. Ampelkreuzung links abbiegen – Ausschilderung Schulzentrum Burgstrasse – nach ca. 500 Metern auf der rechten Seite. Es sind 2 Parkplätze extra für unsere Gäste ausgeschildert.

**DEUTSCHE BAHN**

Celle Bahnhof  
Strecke Hannover - Langenhagen - Celle - Lüneburg - Hamburg  
(Kursbuch-Nr.: 110)

Bei Angabe der genauen Ankunftszeit (mit Personenzahl) wird die Abholung durch den Durchführer organisiert.

**MELDESTELLE:**

SCHULZENTRUM BURGSTRASSE – HALLE I  
Burgstrasse 21  
29221 CELLE  
Tel.: 05141 992-0  
Mobil: 0170 4514449 (Wolfgang GRAUE)

**ERSTE HILFE**

DRK – Ortsverein Celle

**ÄRZTLICHE BETREUUNG:**

Notfallpraxis CELLE  
77 er Strasse  
29221 CELLE  
Tel.: 05141 25008  
(Sa - So von 8:00 - 24:00 Uhr)

**ANTI-DOPING:**

Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der NADA (= NADA-CODE inklusive aller Anhänge) beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Dr. med. Herbert ZSCHAU  
Kinzigal-Klinik  
Parkstr. 7  
63628 BAD SODEN-SALMÜNSTER  
Tel.: 06056 737533 (d)  
Fax: 06056 737683 (d)

**KLEBEREGELUNG:**

Auszüge aus den Regeln:

Internationale Tischtennis-Regeln A (Neu)

4.7 Das Belagmaterial sollte so verwendet werden, wie es von der ITTF genehmigt wurde, d.h. ohne irgendeine physikalische, chemische oder sonstige Behandlung, welche die Spieleigenschaften, Reibung, Aussehen, Farbe, Struktur, Oberfläche usw. verändert.

Internationale Tischtennis-Regeln B

## 2.4 Kleben

2.4.1 Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.

2.4.2 Tests auf schädliche flüchtige Lösungsmittel werden bei Welt- und Olympischen Titelwettbewerben, bei Pro-Tour-Turnieren und Veranstaltungen des Jugend-Circuit durchgeführt. Ein Spieler, bei dem festgestellt wird, dass sein Schläger ein solches Lösungsmittel enthält, kann vom Wettbewerb ausgeschlossen und seinem Verband gemeldet werden.

2.4.3 Zur Befestigung der Schlägerbeläge auf dem Schläger muss ein ordentlich belüfteter Raum bzw. Bereich zur Verfügung gestellt werden, und Flüssigkleber dürfen nirgendwo sonst in der Austragungsstätte verwendet werden.

**Anm.:** "Austragungsstätte" bedeutet das gesamte Spielgebäude sowie das Gelände, auf dem das Gebäude steht, einschließlich Eingangsbereich, Parkplatz und ähnliche Einrichtungen.

Wettspielordnung des DTTB

A Allgemeines  
2 Spielregeln

Für alle offiziellen Veranstaltungen gelten die Internationalen Tischtennisregeln (Teile A und B) entsprechend, sofern in Ausnahmefällen nichts Anderes geregelt ist.

...

**NOCH KLEBEREGELUNG:** Tests auf schädliche flüchtige Lösungsmittel können bei allen Veranstaltungen durchgeführt werden. Die Tests dürfen nur mit ITTF-anerkannten Testgeräten und durch geprüfte Schiedsrichter vorgenommen werden. Sie sollen vor einem Spiel vorgenommen werden. Dann kann ein Schläger, der schädliche flüchtige Lösungsmittel aufweist, einmal ausgetauscht werden.

Bei begründetem Verdacht entscheidet der Oberschiedsrichter, ob eine Schläger-Kontrolle nach einem Spiel durchgeführt wird.

Ein einzelnes Spiel wird als verloren gewertet, wenn nach dem Spiel durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers schädliche flüchtige Lösungsmittel enthält.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers schädliche flüchtige Lösungsmittel enthält und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen bzw. der Austausch-Schläger ebenfalls schädliche flüchtige Lösungsmittel enthält.

## **ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!**

Wir wünschen eine gute Anreise nach Westercelle und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

gez. Carina Metternich  
Ressort Jugendsport

Stand: 28.1.2010